



©Jüdisches Museum , Amsterdam

Eintritt für Schülerinnen und
Schüler 2 €
Anmeldung über das Sekretariat
des BNG

Charlotte Salomon: Leben? Oder Theater?

Theater der Erinnerung

Theater der Erinnerung wird das Singspiel „Leben? Oder Theater?“ von Charlotte Salomon genannt, das in den Jahren 1940-1942 im Exil in Südfrankreich entstanden ist. Charlotte Salomon war eine Berliner Jüdin, geboren 1917, deren junges Leben im Herbst 1943 in Auschwitz endete.

Ihr künstlerisches Werk, das in nicht einmal zwei Jahren zur Bewältigung einer tiefen persönlichen Krise entstand, ist in einem Versteck in Villefranche-sur-Mer erhalten geblieben und befindet sich heute im Jüdischen Museum in Amsterdam. Das Singspiel ist eine spielerische und dramaturgische Bearbeitung der persönlichen Geschichte Charlotte Salomons, vor dem Hintergrund der Geschichte einer jüdischen Familie in Berlin und im Exil in Südfrankreich 1913-1940.

Der Vortrag will eine Einführung in Leben und Werk Charlotte Salomons geben und die Bedeutung dieses außergewöhnlichen Werkes herausarbeiten.

Dr. Anne-Marie Greving, OStDin a.D.

Der Vortrag findet als Kooperation der **vhs Marktheidenfeld** mit dem **Balthasar-Neumann-Gymnasium** statt

am Mittwoch, dem 09.10.2024 in der Bibliothek des

Balthasar-Neumann-Gymnasiums

19:30- 20:30 Uhr.

Balthasar-Neumann-Gymnasium, Oberländerstraße 29, 97828 Marktheidenfeld